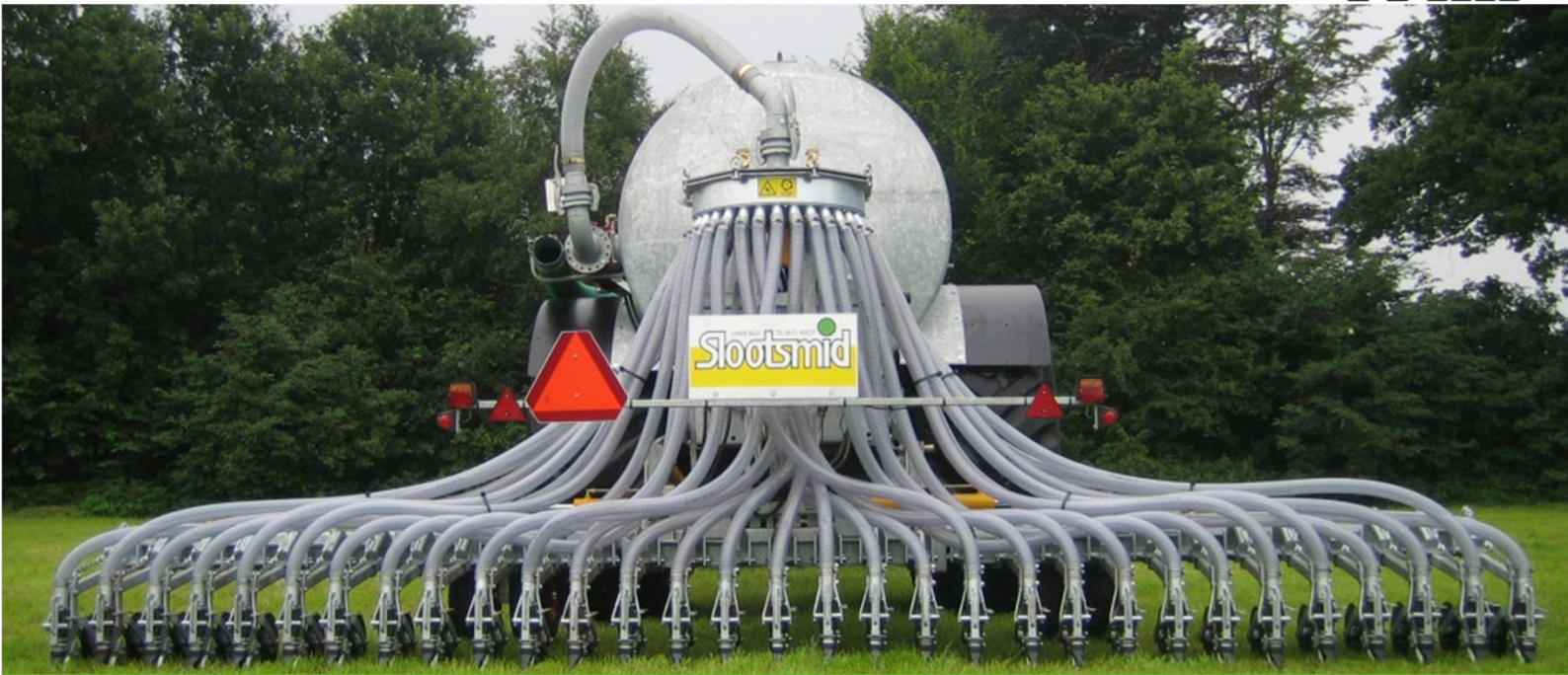




Gebrauchsanweisung SK Slootsmid Schlitzkolter - Gülleverteiler



EINLEITUNG

Gratuliere mit Ihren Slootsmid Schlitzkolter-Gülleverteiler.

Wir sind überzeugt das Sie mit diesem Slootsmid Gülleververteiler langjährig angenehm arbeit machen können.

Bitte bemerken Sie dabei das im Wohlstat behalten wichtig ist!

Lesen Sie diese Anleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch!

Bilder, Abteilungen und Daten können zwischendurch geändert werden.

DAS INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	1
DAS INHALTSVERZEICHNIS	3
1 GARANTIE.....	4
2. EG-Konformitätserklärung für Maschinen.....	5
3. SCHUTZMAßNAHME	6
4. BESCHREIBUNG ZUSAMMENSTELLUNG	8
5. EINSTELLEN DER ARBEITSTIEFE.....	13
6. ARBEITEN MIT DER MASCHINE	16
7. IM WOHLSTAT BEHALTEN	17
8. HYDRAULISCH FOLGEVENTIL	19
9. STÖRUNGEN.....	20
10. TECHNISCHE DATEN.....	22

1 GARANTIE

Sluotsmid Garantiert Sechs Monate vollständige Garantie auf einen gut wirkende Maschine. Bemerken Sie dabei das die Garantie nicht Fehlerarbeit, Fehlservice und Fehlende Reparaturen enthält. Garantie können Sie anfragen durch beigefügtes Garantieformular. Bitte informieren Sie uns bei Bestellung unterteile das Maschinenummer.

	Zutphenseweg 31 7245 NR Laren (Gld) Telefoon 0573 - 401227 Telefax 0573 - 402131 Nederland
	
Machine type	
	
Chassis no.	Prod. Serie no.

2. EG-Konformitätserklärung für Maschinen

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II B

Hersteller : Slootsmid Mesttechniek B.V.
Adresse : Korenbree 40-A, NL-7271 LH, Borculo., Niederlande

Erklärt das:

die Slootsmid SK Schlitzkolter-Gülleverteiler,

Serie Nummer : _____ *

Baujahr : _____ *

Lieferdatum : _____ *

Entspricht die Kriterien der Maschinenrichtlinie (Richtlinie 2006/42/EG); Anhang VII Teil B
Borculo., auf : _____ *

Slootsmid B.V.

* Ausfüllen bei Lieferung.

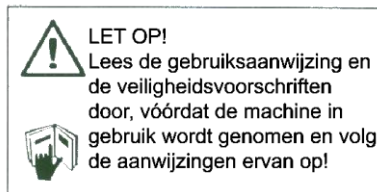
3. SCHUTZMAßNAHME

Auf der Maschine angebrachte Aufkleber informieren den Benutzer ein sicheren arbeit mit diese Maschine. Bitte beachten Sie folgende Informationen:

1. Befolgen der hinweise ist sehr wichtig! Beschädigte Aufkleber müssen ersetzt werden!
2. Arbeiten Sie nur mit der Maschine wenn die Maschine komplett und in funktionellem Zustand befindet.
3. Überzeugen Sie sich dass sich keine auf, unter oder an die Maschine befindet wenn:
 - a. Sie die Maschinen in betrieb stellen.
 - b. Sie arbeiten mit den Maschinen.
 - c. Die Maschinen still steht und Sie die maschinen nicht aufgestellt haben.
4. Die Maschinen darf nur durch eine Person betätigt werden.
5. Wenn die Schlepper Still steht muss die Maschine im Ruhestand stehen. D.h. herausgeklappt und nicht erhoben. Das Kugelventil muss geschlossen sein!
6. Wenn Sie Service machen an die Maschine, muss immer die Schlepper ausstehen und die Hydraulik befreien.
7. Wenn Sie die Schneitverteilerwerk öffnen sicheren Sie sich davon dass kein drück anwesend ist. Dies kann erreicht werden durch die Maschine heraus zu klappen. Die Költer sind geöffnet.
8. Beobachten Sie ihre Hände wenn Sie das Schneitverteilerwerk bearbeiten.
9. Beschädigte Hydraulik Schlange müssen unmittelbar ersetzt werden!
10. Die Überdruckventile sollen nimmer geändert werden, befragen Sie ihre Lieferant!
11. Beobachten Sie weil Sie arbeiten mit die Maschine das Keiner Sich in der unmittelbare nähe der Maschinen befindet.
12. Während der Arbeit nicht auf die Maschine stehen.

3.1 AUFKLEBER

Die Aufkleber an und auf die Maschine informieren Benutzer ein sicheren arbeit mit die Maschine.



Lees de handleiding



Attentie bij werkzaamheden aan de snijverdeler



Overtuigt u zich ervan dat er zich niemand in de directe omgeving van de machine bevindt



Bij werk aan de machine de trekker stop zetten

4. BESCHREIBUNG ZUSAMMENSTELLUNG

Vor der Montage hinter ein Güllefass:

1. Eine der Vorbedingungen ist dass das Güllefass ein ständiges Chassis hat.
2. Montieren Sie die Hebekonsolen mit Stützteil und Hebezyylinder wie die Bilder solide an das Güllefass.
3. Montieren Sie Hebekonsolen und Oberlenker zusammen mit die Hebezyylinder angehende nachfolgende Bilder. Siehe auch Hebe-Einrichtung und Bilder der Hebe-Einrichtung und Stabilisierungskette (Seite 14).

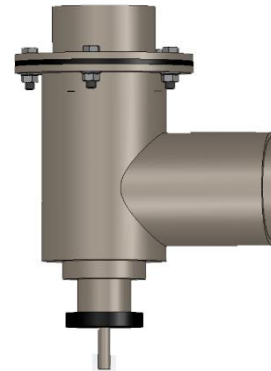


4.1 Hebe-Einrichtung

- Montier die Stifte immer mit Fett.
- Für die SK3M Zwei 18 mm. Hydraulik Schlauche montieren.
- Für die SK 4M, SK 5M und SK 6M Zwei 18 mm. Hydraulik Schlauche montieren und für die Bedienung, und Zwei 15 mm. Schlauche für hochklappen.
- Die Maschine anhängen und die Hydraulik Schlauche anschließen.
 - o Sehe Hydraulik Schemen Pumptankwagen und Vakuumtank (Seite. 10).
 - o 4" of 5" Schlauche zwischen Tank und Gülleverteiler nach Maß anschließen.
- Bei der Vacuümfäß die Dosierset auf die Verteiler montieren und das Feindrückventil auf der Pumpe montieren. Dies realisiert ein konstante Strömung.
- Maschine ist gebrauchsfertig.

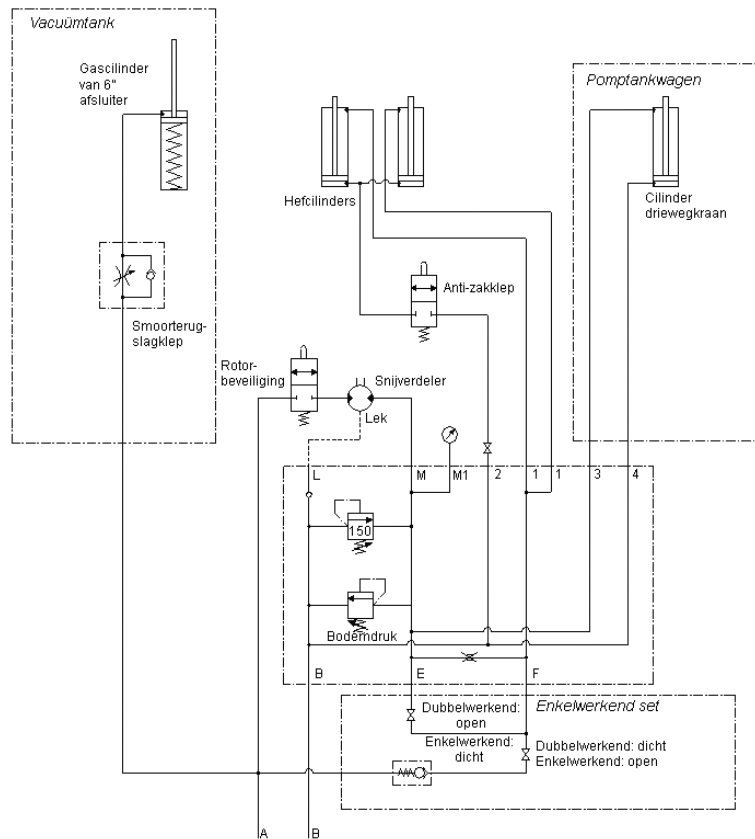


Figur 8: Dosier Satz

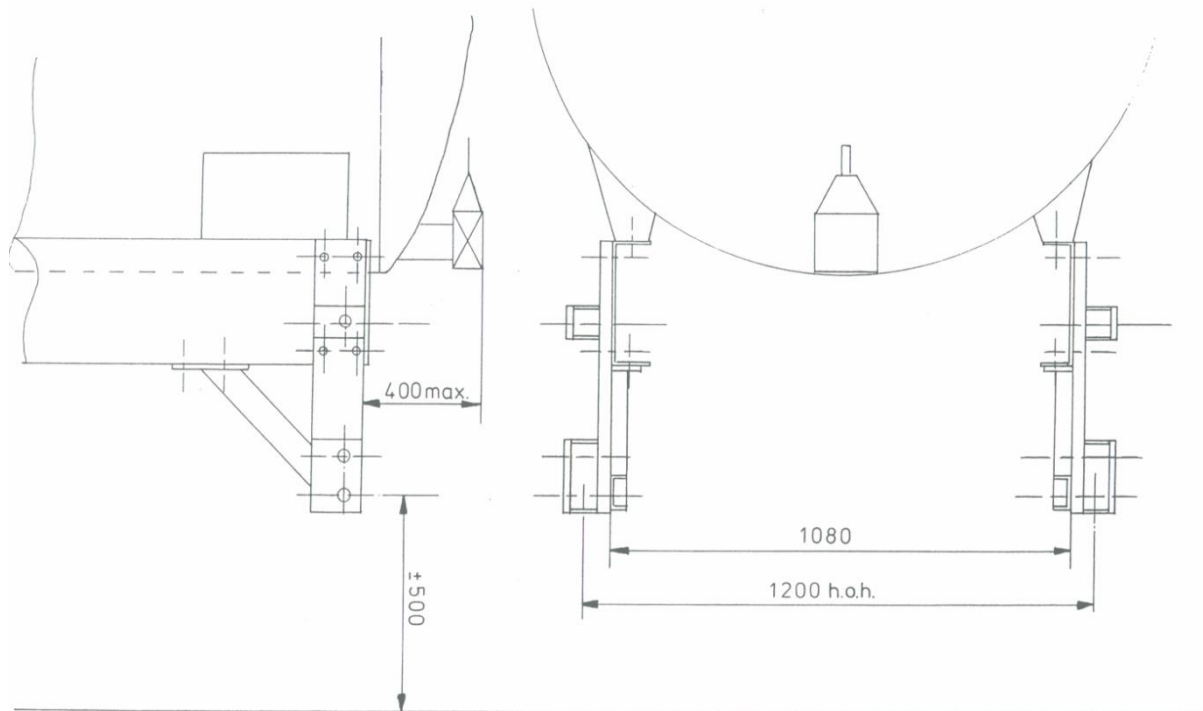


Figur 9: Feindrückventil

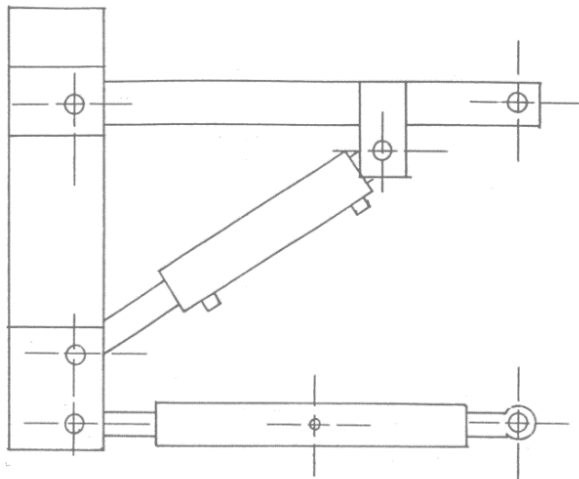
4.2 HYDRAULIK SYSTEM



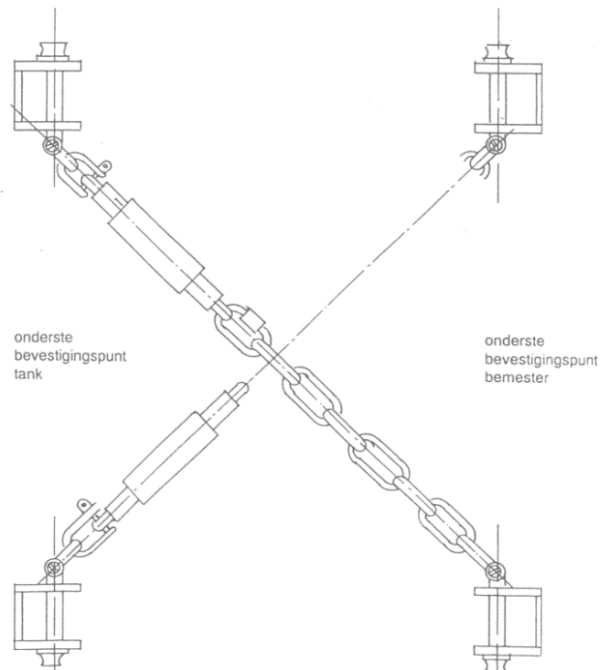
4.3 ABBILDUNG ANBAUTEILE



4.4 ABBILDUNG HEBE-EINRICHTUNG



4.5 ABBILDUNG STABILISIERUNGSSKETTEN

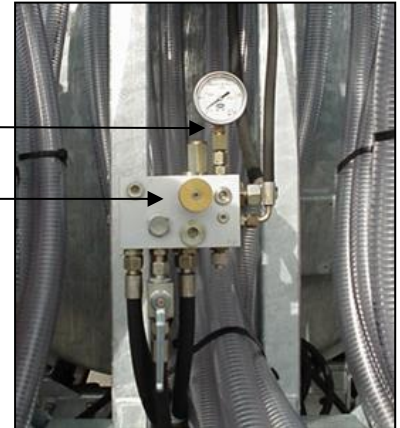


5. EINSTELLEN DER ARBEITSTIEFE

1. Gülleverteiler muss Horizontal stehen, sodass auch Schneidverteilerwerk Horizontal steht in Arbeitsstellung.
2. Schalte das Ventil im Traktor auf „senken“.
3. Die Bodendruck soll auf Circa 30 / 40 (max. 60) Bar durch das Handrad auf das Folgeventil eingestellt werden.
4. Stutzräder einstellen sodass die Elementen in Arbeitsstellung 10 Grad ablaufen.
5. Nach 10 Meter Kontrolrier die Arbeitstieffe. Wenn notwendig die Druck neu einstellen (das Ventil im Traktor steht immer auf „senken“).
6. Die Arbeitsdruck nicht zu viel erhöhen; dies erhöht nur der drück auf die Stutzräder und damit die notwendige Zugkraft.
7. Wenn die Stutzräder über die Boden laufen, kann die Einstellung der Federspannung geändert werden, sodass die Arbeitstiefe geändert wird.
8. Bei einstellen der Federspannung immer ausgehen von der Arbeitsstellung.

Manometer

Stellschraube
bodendruckventil



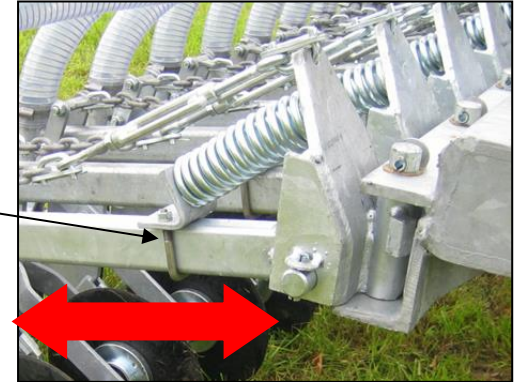
Winkelgrad:
10 Grad.

Horizontal



9. Änderung Federspannung bei der SK kann durch verschieben der Strick.
10. Bei Pumptankwagen die verspätungseinrichtung im richtigen Gang schalten (Sehe Tabelle auf Pumptankwagen).
11. Bei Vakuumfass der Druck im Tank einstellen auf 0,3 biss 0,5 Bar und die richtigen Dossierscheibe montieren.
12. Der Druck im Tank und Dossierscheibe nach Dicke der Gülle und die Geschwindigkeit einstellen.
13. Während der Arbeit mit der Maschine lassen Sie das Hydraulik Ventil auf „senken“ stehen, sodass der Schneidverteilerwerk dreht. Der Maschine behalt sein eingestellte Bodendruck und richtigen Boden Anpassung.

Strick



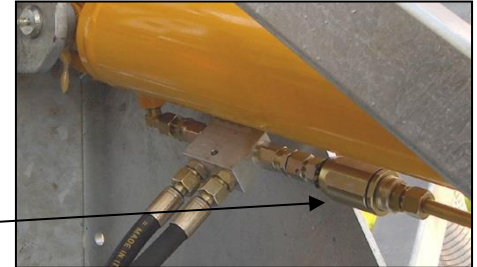
Nach vorne: höhere Bodendruck
Nach hinten: weniger Bodendruck

5.1 EINSTELLEN ENTFALTEN

Bei entfallen der Maschine entstehen reisen Kräfte. Die Kräfte müssen gut verteilt werden sodass belastung vorkommen wird. Beide Arme müssen gleichzeitig entfallen werden. Die Geschwindigkeit des entfallen kann reduziert werden mit ein Schmorventil (siehe Abbildung) Die Zylinders können reduziert werden mit ein Schmorventil auf die Zylinder mit der Retouröl. Einstellung der Geschwindigkeit das entfallen war ein einmalige Einstellung.

1. Die Arme der Maschine hochklappen.
2. Die Arme der Maschine entfallen, beobachten Sie ob dies ständig passiert.
3. Wann die Arme nicht ständig entfallen Schmor die schnellste Zylinder ein bisschen.
4. Während das entfallen dürfen die Arme nicht klappern. Wenn dies passiert steht das Schmorventil zu weit auf.
5. Dreh Richtung Segerring: Schmoren, dreh von Segerring ab: offen.

Segerring



6. ARBEITEN MIT DER MASCHINE

Anfangen

1. Überzeug ihn davon das keinen sich in der unmittelbare Nähe von die Maschine aufhalt.
2. Maschine entfalten (Automatische Sicherung).
3. Während der fahrt die Maschine auf –Senken- und auch das Ventil auf –Senken- einstellen.

Beenden

1. Während der fahrt Maschine auf –Heben- und das Ventil auf –Neutral- einstellen wenn der Maschine geheben ist.
2. Hebe die Maschine immer maximal!
3. Maschine einklappen.
4. Während Transport auf Bundeswege muss die Kugelkrahne an das Hydraulikblock immer zu gemacht werden!

NIMMER RÜCKWERTS FAHREN MIT MASCHINE IN BETRIEB!

7. IM WOHLSTAT BEHALTEN

Bei regelmäßige Benutzung:

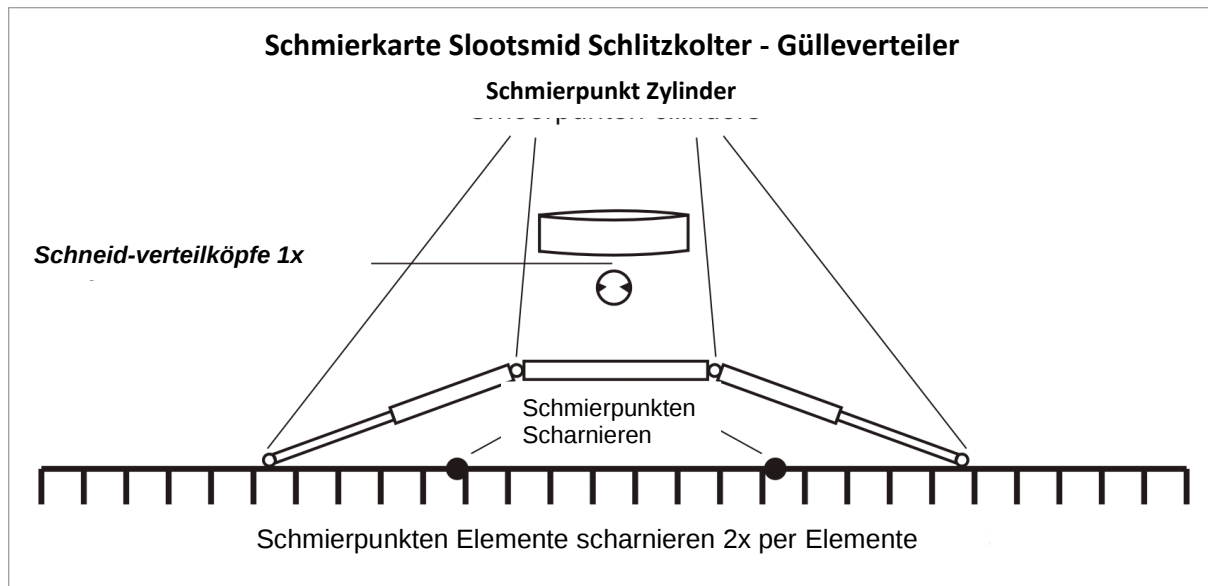
- Täglich das Schneidverteilerwerk Reinigen.
- Jeden Woche alle Schmierpunkte an der Maschine durchschmieren.
- Vor jede Fahrt auf Bundeswege Reflektore und Beleuchtung kontrollieren!

Bei Maschine im Lager

- Verteiler Reinigen und Einfetten. Luftventile Reinigen.
- Alle Schmierpunkte durchschmieren und wenn notwendig erneuern.
- Kolters und Scheiben einfetten.
- Teile der Hubzylinder einfetten.
- Kupplungen enthülsen.
- Beschädigte Hydraulik Schlauche erneuern.
- Reifen auf Spannung bringen (2,5 Bar).

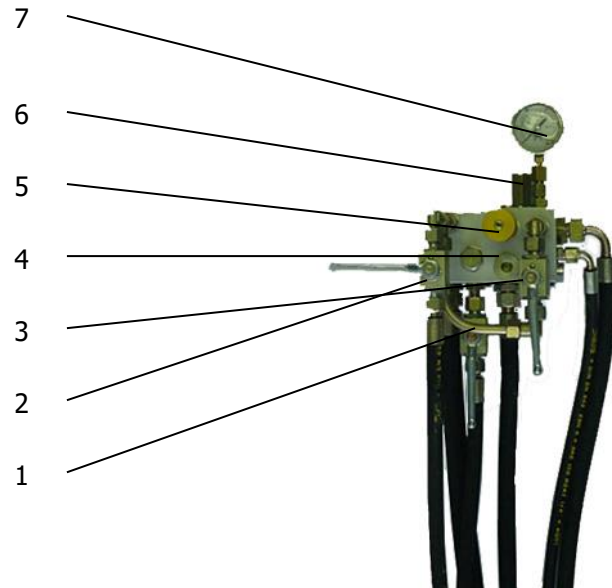
7.1 SCHMIERPUNKTEN

Jeden Wochen muss Mann die Schmierpunkte einfetten. Unten finden Sie ein Schema.



8. HYDRAULISCH FOLGEVENTIL

1. Kugelschieber (Senken)
2. Kugelschieber (Vor einfache Wirkung)
3. Kugelschieber (Vor einfache Wirkung)
4. Folgeventil
5. Druckverstellung (Für Bodendrück)
6. Überdruckventil
7. Manometer



Automatisch Folgeventil

9. STÖRUNGEN

Maschine kann nicht Senken:

- A) Kugelschieber unten das Hydraulikblock ist geschlossen
Lösung: Kran öffnen
- B) Maschine ist nicht ganz entfalten, dadurch wird die Anti-Senkklappe nicht bedient.
Lösung: Anti-Senkklappe neu einstellen
- C) Hydraulikkopplung defekt
Lösung: Erneuern

Maschine kann nicht Heben:

- A) Schneidverteilerwerk ist in stocken geraten
Lösung: Schneidverteilerwerk reinigen
- B) Störung im Hydraulikblock
Lösung: Zulieferer versuchen
- C) Hydraulikkoppelung defekt
Lösung: Erneuern

Maschine Senkt während Transport

- A) Leckage. Anti-Senkklappe zum Beispiel durch schmutzig.
Lösung: Klappe reinigen, Zuliefere versuchen.
- B) Leckage, Manschette Hubzylinders
Lösung: Zylinder erneuern

Anti-Senkventil



Maschine verteilt unregelmäßig oder ganz nicht:

- A) Rotor in Verteiler ist stocken.
Lösung: Verteiler Reinigen
- B) Die Gänge der Rotor sind stocken.
Lösung: Schlauche Reinigen
- C) Zu schwer eingestellte Rotor.
Lösung: Einstellen Rotor:
Rotor sauber montieren auf Achse Hydromotor
(muss Gleipassung sein)
Gummi Scheibe auf Stahlen Scheibe montieren.
Mutter andrehen sodass Gummi Scheibe $\pm 1,5$ mm.
Eingedrückt wird.
- D) Luftventil auf Verteiler stocken.
Lösung: Ventil Reinigen.



Verteilerwerke



Rotorsicherung

10. TECHNISCHE DATEN

SK

Type	SK3M	SK4M	SK5M	SK6M
Anzahl Elemente	15	21	25	31
Abstand Elemente (cm.)	20	20	20	20
Arbeitsbreite (m.)	3.00	4.20	5.00	6.20
Transportbreite (m.)	3.00	2.65	2.65	2.65
Anzahl Stützräder	2	2	4	4
Hydraulisch aufklappbar	nee	ja	ja	ja
Eigengewicht (Kg.)	700	910	1100	1340

Arbeitstiefe : von 0 bis 4 cm.
Dosierung : von 5 bis 30 m3 pro ha.
Bedienung : Automatisch durch Folgeventil

Slootsmid Mesttechniek B.V.

Korenallee 40-A

NL-7271 LH BORCULO GLD

Nederland

Telefoon: +31 (0)545-745090

E-mail: info@slootsmid.com

Internet: www.slootsmid.com